

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Journal officiel du Commandement en Chef Français en Allemagne. 1945-1949 1947

91 (22.7.1947)

JOURNAL OFFICIEL

DU COMMANDEMENT EN CHEF FRANÇAIS EN ALLEMAGNE
GOVERNEMENT MILITAIRE DE LA ZONE FRANÇAISE D'OCCUPATION

Amtsblatt des französischen Oberkommandos in Deutschland

Ordonnances, Arrêtés et Règlements, Décisions réglementaires
Décisions, Circulaires, Avis, Communications, Informations,
Annonces légales

Verordnungen, Verfügungen, Beschlüsse, Ausführungsbestimmungen,
Anordnungen, Runderlasse, Benachrichtigungen, Mitteilungen,
Amtliche Bekanntmachungen

Le texte français seul fait foi, la traduction n'ayant qu'un caractère d'information.

Allein der französische Text ist amtlich; die deutsche Übersetzung gilt nur als Information.

Direction, Rédaction, Administration

Leitung, Redaktion, Verwaltung

Journal Officiel, 65 Lichtentaler Straße, Baden-Baden

Abonnement: 25 numéros, 10 Marks.
Annonces légales: 90 pfg la ligne

Abonnement: 25 Blätter: 10 M.
Amtliche Bekanntmachungen die Zeile 90 Pfg.

Pour toute réclamation joindre la dernière bande reçue

Jeder Reklamation ist das letzte Streifenband beizufügen

Amtliche Bekanntmachungen

In unser Musterregister ist unter Nr. 568 bei der Firma Peter Spang Sohn, Ton- und Spielwaren-Fabrik, in Baumbach/Westerwald, eingetragen: 1 versiegelter Umschlag mit einer Abbildung einer gestanzten Spielfigur aus Ton „Rotkäppchen und Wolf mit Bäumen und Blumen“. Plastische Erzeugnisse, Fabriknummer 123. Schutzfrist 3 Jahre. Angemeldet am 4. Juli 1947, nachmittags 18 Uhr. (884)

Hoehr-Grenzhausen, den 9. 7. 1947.

Amtsgericht

In unser Musterregister ist unter Nr. 567 bei der Firma Peter Spang Sohn, Ton- und Spielwaren-Fabrik, in Baumbach/Westerwald, eingetragen: 1 versiegelter Umschlag mit einer Abbildung einer gestanzten Tonfigur für eine komplette Weihnachtskrippe. Plastische Erzeugnisse, Fabriknummer 122. Schutzfrist 3 Jahre. Angemeldet am 4. Juli 1947, nachmittags 18 Uhr. (885)

Hoehr-Grenzhausen, den 9. 7. 1947.

Amtsgericht

In unser Musterregister ist unter Nr. 569 bei der Firma Peter Spang Sohn, Ton- und Spielwaren-Fabrik, in Baumbach/Westerwald, eingetragen: 1 versiegelter Umschlag mit einer Abbildung einer gestanzten Spielfigur aus Ton „Osterhase mit geflochtenem Korb“. Plastische Erzeugnisse, Fabriknummer 124. Schutzfrist 3 Jahre. Angemeldet am 4. Juli 1947, nachmittags 18 Uhr. (886)

Hoehr-Grenzhausen, den 9. 7. 1947.

Amtsgericht

Handelsregistereintrag Band A. 4 Nr. 198 zur Firma Friedrich Wilhelm Kappenberg in Offenburg. Geschäftsinhaberin ist jetzt: Gustav Funk, Ehefrau Auguste geb. Bohner, in Offenburg.

Offenburg, den 14. Juli 1947.

Amtsgericht

Güterrechtsregistereintrag Band I, Seite 435: WIII Wüßler, Kaufmann in Offenburg, und dessen Ehefrau Elisabeth geb. Weinheimer. Durch Vertrag vom 12. 5. 1947 ist die Gütertrennung vereinbart. (888)

Offenburg, den 14. Juli 1947.

Amtsgericht

Aufgebot

Das von der BezirksSparkasse Stockach ausgestellte Sparkassenbuch Nr. 2499, Guthaben 3902,71 RM, wird hiermit für kraftlos erklärt, wenn dasselbe nicht innerhalb eines Monats von Erscheinen dieses Aufgebots an, von dem Inhaber unter Geltendmachung seiner Rechte an unserer Kasse vorgelegt wird. (889)

Stockach, den 15. Juli 1947.

Bezirkssparkasse Stockach

Bad. Amtsgericht Wolfach

Veränderung

Im Handelsregister B, Bd. II Nr. 4 wurde eingetragen bei der Firma „Sachtleben Aktiengesellschaft für Bergbau und chemische Industrie Köln, Zweigstelle vorm. Schwarzwälder Barytwerk Schulte & Co., Wolfach“. Dr. Bruno Schäfer, Köln, ist zum weiteren Vorstandsmitglied bestellt. Die Eintragung der Anmeldung ist im Handelsregister B Nr. 8830 beim Amtsgericht Köln erfolgt. Öffentliche Bekanntmachung erfolgte durch Aushang

Den 14. Juli 1947.

(890)

Bad. Amtsgericht Wolfach

Durch Ausschlußurteil vom 1. 6. 1947 wurde der Grundschuldbrief über die im Grundbuch von Welschensteinach Band 3 Heft 30 in der III. Abteilung unter Lfd.-Nr. 9 zu Gunsten des Kaufmanns Bernhard Maier, Eischensteinach, am 18. 12. 1930 eingetragene unverzinsliche Eigentümergrundschuld von 5 000,— Goldmark, zahlbar nach 6monatiger Kündigung, für kraftlos erklärt. (891)

Bad. Amtsgericht Wolfach:
gez. Friedrich.

Hohenzollerische Landesbank Sigmaringen

Aufgebot

Die von uns ausgestellten Sparkassenbücher:

Nr. 19 409	über RM. 1109,36
Nr. 18 049	über RM. 1684,48
Nr. 31-897	über RM. 2000,—

Ferner die von unserer Filiale in Hechingen ausgestellten Sparkassenbücher:

Nr. 8770	über RM. 1889,36
----------	------------------

Ferner die von unserer Landesbankstelle in Haigerloch ausgestellten Sparkassenbücher:

Nr. 5343	über RM. 3547,31
Nr. 1973	über RM. 5081,56

sind in Verlust geraten. Wir fordern die Inhaber dieser Urkunden hiermit auf, etwaige Rechtsansprüche unter Vorlegung der Bücher bei uns geltend zu machen, andernfalls die Sparkassenbücher für kraftlos erklärt werden.

Sigmaringen, den 14. Juli 1947.

(892)

Die Direktion.

Durch Ausschlußurteil vom 4. Juli 1947 ist das Sparkassenbuch der Städtischen Sparkasse Bad Kreuznach Nr. 20 014, lautend auf den Namen der Elisabeth Seifert, Bad Kreuznach, für kraftlos erklärt worden. (893)

Bad Kreuznach, den 4. Juli 1947.

Amtsgericht.

Durch Ausschlußurteil vom 27. 6. 1947 wurden die Sparkassenbücher der Kreissparkasse Kreuznach Nr. 13 091, lautend auf Ruth Achterath, Nr. 13 092, lautend auf Ursula Achterath, für kraftlos erklärt. (894)

Bad Kreuznach, den 27. 6. 1947.

Amtsgericht.

Amtsgericht Rottweil a. N.

Handelsregistereintrag

Veränderung vom 5. Juli 1947

HR. B. 15. Kienzle Uhrenfabriken, Aktiengesellschaft, Sitz: Schwenningen a. N.: Die Prokura des Felix Bürk, Diplomingenieurs in Schwenningen a. N., ist erloschen. Hans Schmoller, Rechtsanwalt in Schwenningen a. N., ist als Vorstandsmitglied durch Tod ausgeschieden. (895)

Gen.-Reg. 70. Im hiesigen Genossenschaftsregister ist bei der unter Nr. 70 eingetragenen Weide- und Bodenbenutzungsgenossenschaft Volkerzen eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht in Volkerzen heute folgendes eingetragen worden: „Aufgelöst durch Beschluß der Generalversammlung vom 26. August 1946. Liquidatoren sind die bisherigen Vorstandsmitglieder Wilhelm Flemmer und Karl Sälzer, Landwirte in Volkerzen.“ (896)

Den 2. 6. 1947.

Amtsgericht Altkirchen

Amtsgericht Ehingen (Donau)

Aufgebot

I GR. 2/47. Frau Berta Loquenz in Altmendingen, Kreis Ehingen (Donau), Bergstraße 39, hat beantragt, den verschollenen Emil Loquenz, Elektromeister, geb. 9. 1. 1887, in Königshütte/OS., zuletzt wohnhaft in Liegnitz, Sedanstr. 2, für tot zu erklären. Der bezeichnete Verschollene wird aufgefordert, sich bis spätestens Mittwoch, den 1. Oktober 1947, vormittags 10 Uhr, vor dem unterzeichneten Gericht zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird. An alle, welche Auskunft über Leben und Tod des Verschollenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens im Aufgebotstermin dem Gericht Anzeige zu machen. (897)

Ehingen (Donau), den 10. Juli 1947.

Amtsgericht Münsingen

Beschluß vom 10. 7. 1947

Der am 11. 1. 1911 in Buttenhausen, Kreis Münsingen, geborene, dort wohnhaft gewesene Maurerpolier Richard Christian Münz, zuletzt Obergefreiter bei der Wehrmacht, Feldpostnummer 41 563, wird für tot erklärt. Der Zeitpunkt seines Todes wird auf den 22. Dezember 1943, 24 Uhr, festgesetzt. Die Kosten fallen dem Nachlass zur Last. Gerichtsgebühren werden nicht erhoben. Gegen diesen Beschluß ist binnen 1 Monat sofortige Beschwerde zulässig, sie kann von jedem erhoben werden, der an der Aufhebung der Todeserklärung oder an der Berichtigung des Zeitpunktes des Todes ein rechtliches Interesse hat. (898)

Aufgebot

Die Eigentümer der von uns ausgestellten Sparbücher Nr. 335 mit einer Einlage von 122,04 RM., Nr. 468 mit einer Einlage von 532,9 RM., haben die Kraftloserklärung der verloren gegangenen Sparbücher beantragt. Wir fordern die Inhaber der Sparbücher auf, etwaige Rechtsansprüche innerhalb eines Monats bei uns geltend zu machen. Nach Ablauf dieser Frist werden wir die Sparbücher für kraftlos erklären. (899)

Volksbank Waldshut-Säckingen eGmbH.

Bad. Amtsgericht Waldkirch

Handelsregister

A. 3. 58. Einzelfirma Max Mack, Sägewerk und Holzhandlung in Waldkirch i. Br. Geschäftsinhaber ist jetzt Max Mack Witwe, Berta geb. Reichenbach, in Waldkirch i. Br. (901)

Waldkirch i. Br., den 30. Juni 1947.

Gr.-R. 11. — In das Genossenschaftsregister Nr. 11 betr. Spar- und Darlehenskasse Elkhausen e. G. m. b. H., zu Elkhausen ist folgendes eingetragen worden: Durch Generalversammlungsbeschluß vom 19. 5. 1946 ist die Firma „Raiffeisenkasse Elkhausen-Sieg e. G. m. b. H.“ zu „Elkhausen“ geändert. (906)

Wissen-Sieg, den 8. Juli 1947.

Amtsgericht.

Schluchseewerk Aktiengesellschaft

Betr.: Auslosung von Teilen der 5% RM.-Anleihe von 1939 der Schluchseewerk A.-G., Freiburg i. Br. auf den 2. Mai 1947.

In der Nummer 67 des Journal Officiel vom 28. 4. 1947 sind die Nummern der auf den 2. Mai 1947 ausgelosten Titel der 5% RM.-Anleihe von 1939 veröffentlicht. Da in dieser Veröffentlichung verschiedene Druckfehler entstanden, bringen wir nachstehende Richtigstellung dieses Nummernverzeichnisses: (902)

Ausgeloste Stücke

Stücke à RM. 1 000,—

falsch	richtig	falsch	richtig
2 593	2 598	9 393	9 398
6 393	6 398	10 393	10 398
193	198	7 793	7 798
8 083	8 088	9 975	9 955
8 693	8 698	6 203	6 208
8 311	8 311	9 093	9 098

Stücke à RM 500,—

falsch	richtig	falsch	richtig
14 161	14 181	15 143	15 148
12 118	12 110	15 453	15 433
1 000	13 000	16 581	16 561
14 250	14 258	17 506	17 508
16 315	—	17 529	17 629
12 253	12 258	17 571	17 671
16 515	16 615	17 736	17 738
16 516	16 616	18 860	18 880
16 548	16 648	18 898	18 998
011	17 011	16 015	16 016
14 856	14 858	16 135	16 133

Stücke à RM 200,—

20 229	20 329	20 243	20 343
fehlt	21 023		

Restanten-Liste

Stücke à RM 1 000,—

1 403	1 480
9 373	9 378
163	168

Stücke à RM 200,—

19 082	20 082
--------	--------

Aufgebot

G. 2 F. 10/47. — Rudolf Graß in Krefeld-Uerdingen, Josef Görresstraße 11—13, hat das Aufgebot des Sparkassenbuches Nr. 5606 der Kreissparkasse Ahrweiler, Zweigstelle Bad Neuenahr, lautend auf den Namen seines minderjährigen Sohnes Raimund Graß, beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf den 11. Oktober 1947, vorm. 11 Uhr, vor dem unterzeichneten Gericht anberaumten Aufgebotstermin seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird. (903)

Ahrweiler, den 11. Juli 1947.

Amtsgericht, Abt. II.

Bad. Amtsgericht II Baden-Baden

Vereinsregister / Neueintragung

Band II Nr. 42. — Südwestdeutscher Kulturring in Baden-Baden. (904)

Den 11. Juli 1947.

Amtsgericht Lahr

Zweigstelle Ettenheim

AHM. — Fabrikarbeiter August Weis in Orschweiler, geb. daselbst am 21. 5. 1909, wurde durch Beschluß vom 3. Juli 1947 für tot erklärt. Als Zeitpunkt des Todes wurde der 10. Februar 1946, 24 Uhr, festgestellt. (905)

Den 3. Juli 1947.

Bad. Amtsgericht Villingen

In das Handelsregister A Nr. 115 wurde bei der Firma Christian Kleinhaus, Schuhhaus in Villingen, als neue Inhaberin eingetragen: Albert Schuler, Ehefrau Elisabeth geb. Kleinhaus in Villingen, deren Prokura erloschen ist. Ferner wurde eingetragen: Der Übergang der im Geschäftsbetrieb des bisherigen Inhabers Albert Schuler bestehenden Forderungen und Verbindlichkeiten auf die neue Inhaberin ist ausgeschlossen. (908)

Den 3. Juli 1947.

Die Ulbrich Amalie, geb. Feherenz, verwitwete Berzler in Mühlbach a. Gl., vertreten durch Rechtsanwältin Justizrat Götz, Kusel, als Prozeßbevollmächtigter, klagt gegen den Ulbrich Gustav Eduard, Zimmermann, z. Z. unbekannt Aufenthalts, auf Ehescheidung, mit dem Antrage, die am 11. 2. 1939 vor dem Standesamt Kaiserslautern geschlossene Ehe der Parteien aus Verschulden des Beklagten zu scheiden und dem Beklagten die Kosten des Rechtsstreits aufzuerlegen. Der Beklagte wird gem. Paragraph 2 der 4. Vereinf. VO. vom 12. 1. 1943 zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits zum Termin vom Mittwoch, den 22. Oktober 1947, vorm. 9 Uhr, vor die 2. Zivilkammer des Landgerichts Kaiserslautern mit der Aufforderung geladen, einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt mit seiner Vertretung zu beauftragen. (909)

Kaiserslautern, den 17. Juli 1947.

Geschäftsstelle des Landgerichts.

Öffentliche Aufforderung

Urk.-Reg. II 13/47. Die Mutter des Kriegsvereschollenen hat mit der Aufstellung, dieser sei auf dem Transporte in die russische Gefangenschaft am 9. Juli 1945 gestorben beantragt, den Tod und die Todeszeit ihres am 28. August 1907 in Kaiserslautern geborenen Sohnes Otto Conrad, zuletzt Schneidermeister in Hochspeyer, Am Flürchen, durch gerichtliche Entscheidung festzustellen. Es ergeht daher die Aufforderung an alle Personen, welche Angaben über den Tod und die Todeszeit des Verschollenen machen können, diese Angaben spätestens in dem auf Montag, den 15. Oktober 1947, vorm. 10 Uhr in Zimmer Nr. 30 des Amtsgerichts Kaiserslautern, Logenstr. 5, Gebäude der Polizeidirektion, bestimmten Termine anzugeben. (910)

Kaiserslautern, den 17. Juli 1947.

Amtsgericht.

„Adler“ Feuerversicherung a. G., vormals: Deutsche Beamten-Feuerversicherung a. G., Berlin.

Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung. Gemäß Paragr. 19 der Satzung laden wir hiermit zur ordentlichen Hauptversammlung in München, Obermenzing, Hotel Weichandhof, am Mittwoch, den 6. August 1947, vorm. 9.30 Uhr, ein.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht
2. Wählen zum Aufsichtsrat.
Stimmberechtigt ist jedes Mitglied. (912)

Berlin, den 30. Juni 1947.

„Adler“ Feuerversicherung a. G.
vormals: Deutsche Beamten-Feuerversicherung a. G., Berlin

Der Sonderbeauftragte: Theodor Kotzur
Der Vorstand: William Pärson, Carl Rausch.

III GR. 93/47. — Amtsgericht Balingen. Beschluß vom 12. Juli 1947. Der verschollene Rudolf Mengis, geb. am 31. 10. 1919 in Tübingen, Mechaniker, früher wohnhaft in Ebingen, Wilhelmstraße 46, zuletzt Obergefreiter bei einer Kampfstelle, wird für tot erklärt. Als Zeitpunkt des Todes wird der 26. November 1943, 24 Uhr, festgestellt. (913)

gez.: Förstner, Amtsgerichtsrat.

Bad. Amtsgericht Freiburg i. Br.

Güterrechtsregister / Neueintragung

Bd. 11, Nr. 463/A. — Röthweiler Hermann, Zählerrevisor und Martha geb. Mangold, Freiburg i. Br., durch Ehevertrag vom 1. Juni 1947, ist Gütertrennung vereinbart. (914)

Am 14. Juli 1947.

Aufgebot

Die von uns aufgestellten Sparkassenbücher Nr. 2373 mit einem Guthaben von RM. 1 643,23, Nr. 4513 mit einem Guthaben von RM. 976,96, Nr. 4762 mit einem Guthaben von RM. 1 581,07, Nr. 7916 mit einem Guthaben von RM. 1 055,—, sind in Verlust geraten. Die Inhaber dieser Sparkassenbücher werden hiermit aufgefordert, dieselben innerhalb eines Monats nach der Veröffentlichung unter Geltendmachung ihrer Ansprüche vorzulegen, andernfalls die Bücher für kraftlos erklärt werden. (916)

Bezirkssparkasse Staufen.

3. R. 133/47. — Die Ehefrau Helene Elisabetha Klos, geb. Haber, Homburg-Nord, Pestalozzischule, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. Hautz, Homburg (Saar), klagt gegen ihren Ehemann, den Bauhilfsarbeiter Georg Klos, unbekanntem Aufenthalts, auf Ehescheidung und Schuldigerklärung des Beklagten. Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 3. Zivilkammer des Landgerichts in Saarbrücken, Alleestr. 15, Saal 10, auf den

21. Oktober 1947, vorm. 9 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Anwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen. (915)

Saarbrücken, den 3. Juli 1947.

Landgericht 3, Zivilkammer Geschäftsstelle.

Veränderung

A 78. — Vereinigte Zwirnereien Stockach-Nenzingen, Wilhelm Kuhny, Radolfzell: Die Firma ist geändert in „F. Willy Kuhny“.

Radolfzell, den 18. Juni 1947.

Amtsgericht.

Aufgebot

Die Eigentümer der von uns ausgestellten Sparkassenbücher Nr. 469 mit einem Guthaben von RM. 6 331,14 und Nr. 8 446 mit einem Guthaben von RM. 1 535,36, haben die Kraftloserklärung der in Verlust geratenen Sparkassenbücher beantragt. Wir fordern die Inhaber der Sparkassenbücher auf, innerhalb einer Frist von vier Wochen etwaige Rechtsansprüche bei uns geltend zu machen. Nach Ablauf dieser Frist werden wir die Sparkassenbücher für kraftlos erklären.

Wolfach, den 18. Juli 1947.

Bezirkssparkasse Wolfach
(Öffentliche Verbandssparkasse).

Amtsgericht Biberach

Handelsregister / Neueintragung

B 9 — GEA, Kulturfilm Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Sitz Biberach a. d. Riß. Gegenstand des Unternehmens ist: Herstellung und Bearbeitung eigener Kulturfilme, Wirtschaftsfilme, Trick- und Kurzfilme aller Art, sowie Verleih und Vertrieb dieser Filme im In- und Ausland, Einführung und Bearbeitung, insbesondere Synchronisation fremder Filme, sowie Verleih und Vertrieb dieser Filme, Errichtung einer eigenen Film- und Bildstelle, sowie eines Filmauswertungsarchivs, eigener Entwicklungs- und Kopier- sowie Schneiderräume. Stammkapital 350 000 RM. Gesellschaftsvertrag vom 26. September 1946, mit Nachtrag und Aenderung vom 7. Februar 1947 und 28. März 1947. Die Gesellschaft hat einen oder mehrere Geschäftsführer. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer gemeinschaftlich oder durch einen Geschäftsführer in Gemeinschaft durch einen Prokuristen vertreten. Als Geschäftsführer sind bestellt: Marie Charlotte Martens, geb. Steche und Dr. Siegfried Nestler, Kaufmann, beide in Biberach, Dem Kaufmann Helmuth Steche in Biberach ist Prokura erteilt.

Veränderung

A 70. — Gebrüder Adolf und Wilhelm Schmaus, offene Handelsgesellschaft in Biberach. Der Gesellschafter Adolf Schmaus ist am 21. November 1946 gestorben. An seine Stelle ist sein Sohn Karl Schmaus, Viehhändler in Biberach getreten. (919)

Handelsregister / Neueintragung

HR. A. 9/371. — G. Jos. Zipfel u. Co., Pflanzenschutzdienst und Schädlingsbekämpfung, Lörrach. Offene Handelsgesellschaft seit dem 1. Januar 1947. Gesellschafter sind: Gustav Josef Zipfel, Desinfektor und Pflanzenschutztechniker, Lörrach, Oskar Knödler, Kaufmann, Freiburg i. Br.

Lörrach, den 15. Juli 1947.

Badisches Amtsgericht I.

Handelsregister / Neueintragung

HR. A. 9/372. — Schröder u. Cie., Kommanditgesellschaft, Lörrach. Kommanditgesellschaft seit dem 1. Juni 1946. Persönlich haftender Gesellschafter ist Kaufmann Walter Schröder in Lörrach. Ein Kommanditist ist bestellt. (921)

Lörrach, den 15. Juli 1947.

Badisches Amtsgericht I.

Handelsregister / Neueintragung

HR. B. 6/88. — Franz Kiaulehn, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Brombach. Gegenstand des Unternehmens: Der Betrieb eines elektrotechnischen und optischen Büros und der damit zusammenhängenden Geschäfte. Die Gesellschaft ist berechtigt, zu diesem Zweck gleichartige Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen. Stammkapital: 20 000 RM. Geschäftsführer: Franz Kiaulehn, Elektromeister, Brombach, Otto Böhmeke, Kaufmann, Brombach. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 1. Oktober 1946 abgeschlossen. Jeder Geschäftsführer ist für sich allein vertretungsberechtigt. (922)

Lörrach, den 15. Juli 1947.

Bad. Amtsgericht I.

Beschluß

2 UR II 29/47. — Der Helzer August M ü n c h, geb. am 4. 8. 1912 in Altenkessel, Ehemann von Hedwig geb. Schmitz, zuletzt wohnhaft gewesen in Altenkessel, wird für tot erklärt. Als Zeitpunkt des Todes wird der 31. Juli 1944, 24 Uhr festgestellt. (923)

Völklingen, den 9. Juli 1947.

Das Amtsgericht.

Aufgebot

Die von uns ausgestellten Sparbücher Nr. 3400 mit RM. 201,52 / Nr. 36/2 mit RM. 91,42 sind in Verlust geraten. Wir fordern hiermit die Inhaber auf, die Sparbücher unter Geltendmachung etwaiger Rechtsansprüche innerhalb vier Wochen nach Bekanntgabe dieses Aufgebots bei uns vorzulegen, andernfalls diese für kraftlos erklärt werden. (924)

Rheinbischofsheim, den 16. Juli 1947.

Bezirkssparkasse Rheinbischofsheim.

Amtsgericht Tuttlingen

Handelsregister Abt. A

Eintragung vom 14. Juli 1947

Für die Angaben in {} ohne Gewähr

Nr. 267. — Hermann Emil Ragg, Lederwarenfabrikation, Tuttlingen (Herstellung und Vertrieb von Lederwaren aller Art, Rathausstr. 9). Inhaber Hermann Emil Ragg, Kaufmann in Tuttlingen.

Nr. 268. — Hilde H. Tissot geb. Sieger, Tuttlingen (Tauschzentrale und Verkauf von Haus- und Küchengeräten, Lederwaren und Geschenkartikeln, Königstraße 1). Inhaberin Hilde Helene Tissot geb. Sieger in Tuttlingen.

Nr. 269. — Adolf Reisser, Zweigniederlassung Tuttlingen. Hauptsitz Böblingen, Zweigniederlassung Tuttlingen (Großhandlung für gesundheitstechnischen Installationsbedarf und Calciumkarbid). Inhaber Adolf Reisser, Fabrikant in Böblingen. Dem Emil Dinemann, Kaufmann in Tuttlingen und dem Albert Klaus, Kaufmann, in Böblingen, ist Einzelprokura erteilt unter Beschränkung auf die Zweigniederlassung in Tuttlingen.

Abt. A / Veränderungen

Nr. 137. — Wilhelm Sax & Co., Tuttlingen. Die Prokura des Karl Schumacher, fr. Sparkassendirektors in Tuttlingen, ist erloschen. Der Hilde Sax, techn. Angestellte in Tuttlingen, ist Einzelprokura erteilt. (925)

Amtsgericht Emmendingen

Güterrechtsregister / Neueintragung

Band I, OZ. 460. — Auch Emil, Hauptlehrer, und seine Ehefrau Elsa geb. Hobbierer in Nimbura, Vertrag vom 14. Mai 1947 — Gütertrennung.

Aufgebot

14 II. 46/47. — Der Landwirt Peter Gorges aus Fell, Nr. 159 hat beantragt, den verschollenen Nikolaus Hans Josten, geb. 29. 1. 1889 zu Fell, für tot zu erklären. Der vorbezeichnete Verschollene wird aufgefordert, sich spätestens bis zum 15. 11. 1947 bei dem unterzeichneten Gericht zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird. An alle, die Auskunft über den Verschollenen geben können, ergeht die Aufforderung, spätestens bis zu dem oben angegebenen Termin dem Gericht Anzeige zu machen. (926)

Trier, den 1. Juli 1947.

Das Amtsgericht.

Gn.-R. 37. — In das Genossenschaftsregister Nr. 37 betr. den Monzeler Spar- und Darlehnskassenverein e. G. m. b. H., in Monzel ist folgendes eingetragen worden: Durch Beschluß der Generalversammlung vom 26. März 1944 ist die Firma in „Raiffeisenkasse Monzel, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung in Monzel“, geändert.

Wittlich, den 10. Juli 1947. (927)

Das Amtsgericht.

Bad. Amtsgericht Kehl

HR. B. 4, 6. — Zu der Firma: Ed. Züblin u. Cie., Aktiengesellschaft, Zweigniederlassung Kehl, wurde heute eingetragen: Der Vorsitz des Vorstandes Ludwig Lenz hat Alleinvertretungsbefugnis. (928)

Rechen, den 10. Juli 1947.

Bad. Amtsgericht Kehl

HR. A 4, 182. — Firma: Josef Thome, Sägewerk und Holzhandlung, Leutesheim. Die Firma ist geändert in: Josef Thome, Holzverwertung und Holzhandlung, Leutesheim. (929)

Rechen, den 10. Juli 1947.

Bad. Amtsgericht Kehl

Neueintragung

HR. A 4, 183. — Firma Karl Heydt, Gemischtwaren in Linx. Der Sitz der Firma ist Linx.

Rechen, den 12. Juli 1947. (930)

Bad. Amtsgericht Kehl

HR. B 4, 11. — Zu der Firma: C. G. Maies, Aktiengesellschaft für Schifffahrt, Spedition und Kommission, Zweigniederlassung Kehl, wurde heute eingetragen: Friedrich Heinzler in Mannheim hat Gesamtprokura. Er vertritt die Gesellschaft mit einem Vorstandsmitglied oder mit einem anderen Prokuristen. Wilhelm Broste ist nicht mehr Vorstandsmitglied. Die Prokuren von Heinrich Lauer, Jakob Götter und Dr. Friedrich Walther sind erloschen. (931)

Rechen, den 10. Juli 1947.

Frau Lina Motzko geb. Ehling, Lemberg, Kreis Pirmasens, Pirmasenser Straße 25, Klägerin, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. Hartmuth in Pirmasens, hat gegen ihren Ehemann Alfons Georg Motzko, kaufm. Angestellter, zuletzt wohnhaft in Lemberg, Kreis Pirmasens, Pirmasenser Straße 25, z. Z. unbekanntem Aufenthalts, Klage zum Landgericht Zweibrücken erhoben wegen Ehescheidung mit dem Antrag: 1. die am 30. Januar 1943 vor dem Standesamt Lemberg geschlossene Ehe der Parteien wird aus Verschulden des Beklagten geschieden. 2. der Beklagte hat die Kosten des Rechtsstreits zu tragen. Termin zur mündlichen Verhandlung ist bestimmt auf Freitag, den 10. Oktober 1947, vorm. 9 Uhr, vor der 2. Zivilkammer des Landgerichts Zweibrücken, Herzogplatz 1. Der Beklagte wird zu diesem Termin mit der Aufforderung geladen, einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt zu seinem Vertreter zu stellen. Die öffentliche Zustellung ist bewilligt.

Zweibrücken, den 9. Juli 1947. (932)

Geschäftsstelle des Landgerichts.

Kienzle Uhrenfabriken A.-G., Schwenningen a. N.

Bilanz zum 31. Dezember 1945

Aktiva		Passiva	
I. Anlagevermögen			
1. Bebaute Grundstücke mit	Stand am 1. I. 1945 RM	Zugang 1945 RM	Abgang 1945 RM
a) Geschäfts- und Wohngebäuden	535 999,—	7 884,—	—
b) Fabrikgebäuden	1 316 519,—	—	—
2. Unbebaute Grundstücke	24 439,—	—	—
3. Maschinen u. maschinelle Anlagen	683 999,—	35 297,—	12 544,—
4. Werkzeuge und Ausstattung	1,—	7 147,—	—
5. Beteiligungen	884 467,—	28 248,—	—
	3 445 424,—	78 576,—	12 544,—
II. Umlaufvermögen			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 389 852,—	—	—
2. Halbfertige Erzeugnisse	697 824,—	—	—
3. Fertige Erzeugnisse	141 860,—	—	—
4. Eigene Aktien, Nennwert RM 36 000,—	—	—	—
5. Gegebene Anzahlungen	—	—	—
6. Liefer- und Leistungsforderungen	113 620,84	—	—
7. Forderungen an Konzernunternehmen	2 630 139,59	—	—
8. Barmittel	118 179,68	—	—
9. Bankguthaben	214 923,76	—	—
10. Sonstige Forderungen	2 606 124,81	—	—
II. Abgrenzposten, aktive	491 060,93	—	—
IV. Reinverlust	622 549,—	—	—
Verlust 1945	2 615 186,82	—	—
/. Gewinnvortrag aus 1944	157 733,04	—	—
V. Bürgschaften	1 374 200,—	—	—
	14 264 271,39	—	—
		Stand am 31. 12. 1945 RM	Stand am 31. 12. 1945 RM
		525 034,—	1 233 681,—
		82 838,—	24 439,—
		346 724,—	360 028,—
		7 147,—	1,—
		302 215,—	610 500,—
		757 773,—	2 753 683,—
		1 389 852,—	—
		697 824,—	—
		141 860,—	—
		2 229 536,—	—
		27 000,—	—
		113 620,84	—
		2 630 139,59	—
		118 179,68	—
		214 923,76	—
		2 606 124,81	—
		491 060,93	—
		622 549,—	—
		2 457 453,78	—
		157 733,04	—
		14 264 271,39	—
		1 374 200,—	—
		14 264 271,39	—
		730 000,—	7 300 000,—
		176 700,—	906 700,—
		—	915 000,—
		2 530 000,—	—
		422 000,—	—
		851 000,—	—
		3 803 000,—	—
		40 880,29	—
		214 206,02	—
		153 841,—	—
		372 598,—	—
		472 270,08	—
		1 374 200,—	—
		1 253 795,39	—
		85 776,—	—
		14 264 271,39	—

Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1945

Aufwand	Ertrag
Löhne und Gehälter	1 957 786,55
Soziale Abgaben	149 046,57
Abschreibung auf das Anlagevermögen	757 773,—
Zinsmehraufwand	42 650,80
Steuern vom Ertrag und Vermögen	321 237,02
Gesetzliche Berufsbeiträge	5 254,—
Außerordentliche Aufwendungen	518 273,09
	3 752 021,03
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	
Ausweispflichtiger Rohüberschub nach Organschaftsabrechnung	157 733,04
Außerordentliche Erträge	—
Reinverlust	—
Gewinnvortrag aus 1944	—
Verlust 1945	—
	157 733,04
	1 000 636,39
	136 197,82
	2 457 453,78
	3 752 021,03

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer pflichtmäßigen Prüfung auf Grund der Bücher und der Schriften der Gesellschaft sowie der vom Vorstand erteilten Aufklärungen und Nachweise entsprechen die Buchführung, der Jahresabschluss und der Geschäftsbericht, soweit er den Jahresabschluss erläutert, den gesetzlichen Vorschriften.

Stuttgart, im März 1947.

Schwäbische Treuhand-Aktiengesellschaft:
 Dr. Merkle, ppa. Prusener,
 Wirtschaftsprüfer.
 (8000)

Schwenningen a. N., im März 1947.

Kienzle Uhrenfabriken A.-G.:
 Der Vorstand:
 Haller, Kienzle.

Aufsichtsrat: Professor Dr. Ing. Robert Durre, Geislingen, Vorsitz;
 Thomas Ernst Haller, Schwenningen a. N., stellvertretender Vorsitz;
 Ernst Ammer, Reutlingen; Willi Brunckhorst, Schwenningen a. N.,
 Ernst Höhner, Trossingen; Hans Huhstetner, Stuttgart;
 Dr.-Ing. Hebert Kienzle, Villingen; Otto Kurtz, Stuttgart; Georg Mall, Dornau-
 eschingen; Dr.-jur. Ernst Schröder, Tutzing (Obb.); Hrch. Zschocke, Kaiserstaudern.
 Vorstand: Willy Haller, Schwenningen a. N., Hellmut Kienzle, Schwenningen a. N.

BAL. GEB. VERS. AN
 Eing. 24 JUL 1947

